

Populi gemma (+!)

Anwendung

Oberflächliche Hautverletzungen, äußere Hämorrhoiden, Frostbeulen, Sonnenbrand.

Dosierung

Äußere Anwendung

Tagesdosis: 5 g Droge.

Halbfeste Zubereitungen entsprechend 20-30 % Drogenanteil.

Wirkmechanismen

Antiphlogistisch und antibakteriell, fördert die Wundheilung.

Anwendungsbeschränkung

Risiken der bestimmungsgemäßen Anwendung therapeutischer Dosen der Droge sind nicht bekannt.

Gelegentlich verursacht die äußerliche Anwendung der Droge allergische Hautreaktionen. Gegenanzeigen:
Überempfindlichkeit gegen Salicylate, Propolis und Perubalsam.

Charakteristik

Pappelknospen bestehen aus den getrockneten, geschlossenen Blattknospen einiger Populus-Arten sowie deren Zubereitungen.

Art der Anwendung

Halbfeste Drogenzubereitungen zu äußeren Anwendung an der Haut.

Substanzen

- Salicylsäure liefernde Glykoside und Ester: u.a. Salicin, Populin
- Ätherisches Öl: Hauptkomponenten alpha- und beta-Caryophyllen
- Flavonoide (vor allem im klebrigen Überzug der Knospen, auch Propolis liefernd): u.a. Chrysin, Tectochrysin, Galengin, Izalpinin, Galangin-3-methyläther, Kämpferol-3-methyläther, Pinocembrin, Pinocembrin-7-methylether, Apigenin

Anwendung in Lebensmitteln

Die Knospen von Populusspezies finden als Aromastoff Verwendung bei der Herstellung alkoholischer Getränke. Blätter und Rinde enthalten große Mengen an Salizylsäure, die für die antipyretischen, antirheumatischen und analgetischen wie auch für die antibakteriellen und spasmolytischen Effekte verantwortlich ist. Die in den Pflanzen enthaltenen Zinklignane sollen für die Verbesserung der Miktionsprobleme bei Prostatahypertrophie verantwortlich sein. Die Verwendung in Functional Food

Produkten erscheint plausibel.

Synonyme

Volkstümliche Namen

Balm of Gilead bud (eng.)
Poplar buds (eng.)

Indikationen

Hämorrhoiden (Komm. E, +)
Hämorrhoiden (ICD-10, I 84)
Verletzungen, Vergiftungen und best. Folgen äußerer Ursachen (ICD-10, S 00)
Wunden und Verbrennungen (Komm. E, +)

Sicherheit

Keine Risiken bei bestimmungsgemäßer Anwendung therapeutischer Dosen.

Komm. E Monographien

Populi gemma
BArz-Datum 01.02.90
Kommission E
BArz-Nr. 22a
ATC-Code: D03CA

Monographie: Populi gemma (Pappelknospen)

Bezeichnung des Arzneimittels
Populi gemma; Pappelknospen

Bestandteile des Arzneimittels
Pappelknospen, bestehend aus den getrockneten, geschlossenen Blattknospen von *Populus*-Arten, sowie deren Zubereitungen in wirksamer Dosierung. Die Droge enthält ätherisches Öl, Flavonoide und Phenolglykoside.

Anwendungsgebiete
Oberflächliche Hautverletzungen; äußere Hämorrhoiden, Frostbeulen und Sonnenbrand.

Gegenanzeigen
Überempfindlichkeit gegen Pappelknospen, Propolis, Perubalsam und Salicylate.

Nebenwirkungen
Gelegentlich allergische Hautreaktionen.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Nicht bekannt.

Dosierung

Soweit nicht anders verordnet:

halbfeste Zubereitungen entsprechend 20 bis 30 Prozent Drogenanteil.

Art der Anwendung

Halbfeste Drogenzubereitungen zum Auftragen auf die Haut.

Wirkungen

antibakteriell

Förderung der Wundheilung.

Wirksamkeit

Zur therapeutischen äußerlichen Anwendung der salicylathaltigen Droge bei oberflächlichen Hautverletzungen, äußeren Hämorrhoiden, Frostbeulen und Sonnenbrand liegt eine Positiv-Monographie der Kommission E (1992) vor.